

# GARTE ZITIG

Redaktion: Matthias Bürcher

Freiestrasse 29, 8032 Zürich

Telefon (01) 34 01 32

Erscheint mittwochs

Inserate auf Anfrage

Abonnemente: Erwachsene -.70;

Kinder (bis 20) -.50; Post 1.50

## Der Name GARTE ZITIG in 36 Sprachen

Der Name GARTE ZITIG x 36 = 2 Nachmittage in der Zentralbibliothek. Es ging aber, wie ihr hier (ohne Gewähr) seht:

ALBANISCH: kopsht ditár

LATEINISCH: hortus acta

ARABISCH: بستان جري بنة

MITTELHOCHDEUTSCH: garte zidunge

ARMENISCH: Կարտիզակ Լրատիւն

NIEDERLÄNDISCH: tuin krant

ALTGRIECHISCH: κήπος ἐφημερίδες

NORWEGISCH: hage avis

BULGARISCH: градинар вестник

POLNISCH: ogród dziennik

CATALANISCH: jardí gazeta

RÄTOROMANISCH:

CHINESISCH: 花園報

-SURSELVISCH/SURMEIR: iert gasetta

-SUTSILVAN: iert ziti

-LADIN: zardín giazekta

DÄNISCH: have avis

RUMÄNISCH: grădină gazetă

ENGLISCH: garden newspaper

RUSSISCH: огород газета

FRANZÖSISCH: jardin journal

SCHRIFTDEUTSCH: Garten Zeitung

GÄLLISCH: lios pàipear-naidheachd

SCHWEDISCH: trädgård blad

HEBRÄISCH: גרַת זִיתִיג

SERBISCH: bašča novine

IRISCH: ceaspac páipéar

SPANISCH: jardín periódico

ISLÄNDISCH: garður blað

TSCHECHISCH: zahrada noviny

ITALIENISCH: orto giornale

TÜRKISCH: bahçe gazete

JAPANISCH: 園日

UNGARISCH: kert újság

JIDDISCH: גרַת זִיתִיג

VIETNAMESESCH: vườn báo

ZÜRICHDEUTSCH: Garte Zytig

## Technische Fehler...

Obwohl das Wort "technischer Fehler" bei der GARTE ZITIG in letzter Zeit zu einem Politikum geworden ist, wollen wir uns für die technischen Fehler in den letzten Nummern entschuldigen. Einmal kamen wir zuspät, einmal waren die beiden Seiten verkehrt und zweimal wurde der Rand abgeschnitten. Hoffentlich konnte man es lesen, sonst kann ja die Fantasie gut nachhelfen.

## ...noch ein Fehler

Noch ein Fehler. In der letzten Nummer wurde für die Lichtgeschwindigkeit irrtümlich  $330000 \text{ km/sec}$  angegeben. Richtig wäre  $300000 \text{ km/sec}$  oder genau  $299792,5 \text{ km/sec}$ .

Shinty?  
Australian Football?  
Kendo?

lesen Sie die neue Serie der  
GARTE ZITIG:

# SPORT

SPORTARTEN-SPORTREGELN  
JEDE WOCHE IN DER  
GARTE ZITIG

ab 25. April 79

## Abonnenten

Die GARTE ZITIG hat neue Abonnenten. Franz Schumacher und Magi Daepfen abonnieren ab sofort die GARTE ZITIG.

## Spenden

Eine Spende von 1 Fr. erhielt die GARTE ZITIG von Franz Schumacher.

## Militär (CHILBI) in Zürich „d'Soldate sind da“

Wer geglaubt hat, der Zirkus KNIE (mit Dimitri) wäre schon da, der hat sich tüchtig geirrt. Nein, zu uns ist die Chilbi gekommen, das Militär stellt sich zur Schau. Wer will, kann auf den Panzer klettern, ins Cockpit eines Flugzeug einsteigen und sich dabei wie ein Pilot fühlen, wer will, kann auf einem mittelschweren FLAB-Geschütz herumfahren wie auf einem Karusell, man kann simultan auf Flugzeuge schießen und schauen (auf einem Computer), ob man trifft. Die Grossen konnten mit Panzern Slalom fahren und die Flugzeuge flogen über den Zürichsee und schossen Gipsbomben ab. Und es kostete nichts. Und zu essen gab es auch etwas. "Militärhässchnitte mit Tee Citron für nur ein Franke". Also eine richtige Chilbi, nur lässt man nicht soviel Geld liegen. Man wolle, hiess es, den Kontakt zur Bevölkerung verbessern. Hat also das

Militär diese MSchau nur aus Liebe zum Schweizervolk gemacht? Sicher nicht, denn für eine Liebeserklärung braucht man keine "Wehrvorführung". Es liegt ganz anders. Mit dieser (einmaligen) Wehrschau will das Militär möglichst viele Leute anlocken und die hohen Ausgaben des EMD schmackhaft machen (das erste ist ihm gelungen, das zweite werden wir schon noch sehen). Das Image des Militärs hat sich bei Herrn und Frau Schweizer beträchtlich verschlechtert. Herr und Frau Schweizer wollen nämlich, dass man beim Militär spart und spart und spart. Gerade das will das Militär verhindern. Um das Image zu verbessern, veranstaltet es solche "Wehrvorführungen", weil es genau weiss, dass das Volk auf so etwas hereinfällt.

PS: Ich fiel übrigens auch herein, beschränkte mich aber auf die Uebermittlungstruppen.

Auch nächste  
Woche erscheint  
eine GARTE  
ZITIG.

## WITZ:

"Na, wie hätten's sie's gern", fragt der Friseur den Kunden. "Umsonst", antwortet er.

An alle  
Schüler!

(besonders die, der Kantons  
schule...)

nur noch 10  
Tage bis zu den  
Ferien!

(... für die anderen geht es leider noch 17 Tage, das ist ja auch nicht so schlimm)